

Selbst- und Fremdbild. Erfolgsfaktor ICH

Beruflicher und privater Erfolg hängen wesentlich von der eigenen Außenwirkung ab. Es gibt keine zweite Chance für einen ersten Eindruck! Umso wichtiger ist es, die eigenen Kompetenzen zu kennen und ins rechte Licht zu rücken. Sich positiv und authentisch zu präsentieren, die eigenen Stärken und Ziele zu benennen, ist nicht gleichzusetzen mit Wichtigtuerei oder Angeberei. Eine positive Selbstvermarktung stärkt nicht nur das Bild nach außen und erhöht die Außenwirkung, sondern verändert auch das eigene Selbstbild zum Positiven. Eigenlob stimmt!

Ihr Mehrwert

- Bewusstsein entwickeln für eigene Stärken und Entwicklungsfelder
- Klar und unmissverständlich persönliche und berufliche Ziele nennen können
- Zwischen eigener Wahrnehmung und der Wahrnehmung anderer unterscheiden lernen, Perspektivenwechsel vornehmen
- Sich selbst und seine Persönlichkeit kompakt und überzeugend präsentieren lernen

Inhalte

- Der erste Eindruck zählt
- Wahrnehmung: Selbstbild und Fremdbild
- Kompetenzen: eigene Stärken erkennen und gezielt benennen
- Meine beruflichen Ziele – da will ich hin
- Selbstbewusst Erwartungen und Ansprüche formulieren
- Mein Elevator Pitch- das kann ich und das sage ich

Methoden

- Fachliche Inputs, Impulse, Input, Übungen und Feedback

Zielgruppe

- Alle Mitarbeiter*innen, die sich mit ihrem Selbstbild und ihrer Wirkung auf andere beschäftigen